



Bözingenstrasse 78, Rue de Boujean
Postfach 4025, case postale
2500 Biel-Bienne 4

Tel: 032 344 63 63
Fax: 032 344 63 64
E-Mail: service@vb-tpb.ch
www.vb-tpb.ch

An die Medienvertreterinnen und -vertreter:

- ✓ Bieler Tagblatt
- ✓ BNJ
- ✓ Canal 3
- ✓ Journal du Jura
- ✓ Radio Jura Bernois
- ✓ TeleBielingue

Medienmitteilung vom 19. Dezember 2011

Ergebnisse der Testfahrten mit dem Hybridbus

Die Verkehrsbetriebe Biel (VB) haben im November 2011 einen Hybridautobus der Firma Volvo getestet und ausgewertet, inwiefern die Technologie im Hinblick auf Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Ökologie die Erwartungen im bieler Stadtnetz erfüllt.

Der Hybridbus war als reguläres Kursfahrzeug vorwiegend auf der Linie 8 (Nidau – Port (Brüggmoos) - Bahnhof Biel – Fuchsenried) und zeitweise auf der Linie 6 (Schulen Linde – Bahnhof Biel - Spitalzentrum) im Einsatz. Die Topographie auf diesen Strecken repräsentiert gut das bieler Stadtnetz und eignete sich hervorragend für den intensiven Test, welcher sich auf die Aspekte Dieserverbrauch, Fahrplaneinhaltung, technische Zuverlässigkeit und Personalschulung konzentrierte.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass der Hybridbus die Erwartungen übertroffen hat und dass er grundsätzlich im bieler Busnetz einsetzbar wäre. Der ökologische Vorteil eines Hybridbusses steht ausser Konkurrenz mit dem Diesibus. Es muss jedoch festgehalten werden, dass einige Bedenken in den Bereichen Effizienz der Fahrzeiteinhaltung und Wirtschaftlichkeit bestehen.

Ergebnisse im Detail

Zwischen dem 03.11. und 30.11.2011 war der Hybridbus täglich auf dem Netz unterwegs und erreichte insgesamt knapp 7'400 Kilometer mit einem Dieserverbrauch von insgesamt knapp 2'500 Liter. Im Vergleich zum VB Diesibus (Euro 5 Norm) entspricht dies einem 30% geringeren Treibstoffverbrauch und CO₂-Ausstoss. Dieses Resultat entspricht den Angaben des Herstellers und übertrifft die im Vorfeld gehegten Erwartungen der VB.

Der Hybridbus ist ein ruhiges komfortables Fahrzeug, besitzt jedoch nicht die gleiche Antriebskraft wie ein Diesibus. Dies wirkte sich auf die Fahrplaneinhaltung aus. Die Fahrzeit auf den getesteten Linien 6 und 8 liegt gemäss Auswertung im Durchschnitt 1.5 Minuten hinter dem Diesibus. Bei einer allfälligen Beschaffung von Hybridbussen, müsste diesem Aspekt eine besondere Beachtung geschenkt werden, da sich die VB zur Zeit für die Busbeschleunigung einsetzen um die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs zu erhöhen.



Bözingenstrasse 78, Rue de Boujean
Postfach 4025, case postale
2500 Biel-Bienne 4

Tel: 032 344 63 63
Fax: 032 344 63 64
E-Mail: service@vb-tpb.ch
www.vb-tpb.ch

Der Test wurde mit einem kleinen Instruktionaufwand des Fahrdienstpersonals begonnen. Erfreulicherweise konnte das Personal rasch und professionell mit den neuen Begebenheiten umgehen. Die Ergebnisse zeigen jedoch, dass eine intensive Schulung trotzdem nötig wäre. Auch die Fahroutine könnte sich positiv auf die Fahrplaneinhaltung auswirken.

Die technische Zuverlässigkeit des Fahrzeugs war während des Versuches erfreulicherweise sehr hoch und betrug über 95%. Die wenigen Ausfälle werden vom Lieferanten analysiert, wobei einige Ausfälle auf die fehlende Kenntnisse des Personals zurückzuführen sind.

Eine betriebswirtschaftliche Betrachtung erweist sich als schwierig, da noch keine Langzeitbeurteilung von Hybridbussen vorliegt. Die Fahrzeuge sind erst seit 2008 im Einsatz und daher sind die Kosten für den Unterhalt noch nicht bezifferbar. Ein Hybridfahrzeug ist mit CHF 480'000 um 20% teurer als ein Dieselbus. Es werden mit den Jahren zwar Dieselposten eingespart, doch eine genaue Voraussage der Dieselpreisentwicklung ist nicht möglich. Nach ca. 6 Jahren muss der Akku ersetzt werden.

Zum heutigen Zeitpunkt kann aus wirtschaftlicher Sicht deshalb gesagt werden, dass mit den Mehrkosten der Beschaffung, einem Akku-Ersatz und dem heutigen Dieselpreis ein Hybridbus nach 15 Jahren amortisiert ist, was demnach einem Dieselbus gleich kommt.

Die Geschäftsleitung der VB entscheidet in ungefähr 3 Jahren, welcher Fahrzeugtyp angeschafft wird. Bis dahin werden weiterhin die neusten und umweltfreundlichsten Technologien auf dem Markt beobachtet und nach Möglichkeit getestet.

Auskunft :

Tanja Flühmann, Verantwortliche Kommunikation,

Tel. 032 344 63 62, tanja.fluehmann@vb-tpb.ch

Peter Hostettler, Leiter Technik

Tel. 032 344 63 82, peter.hostettler@vb-tpb.ch

www.vb-tpb.ch